

Autoview

The printable version is no longer supported and may have rendering errors. Please update your browser bookmarks and please use the default browser print function instead.

Autoview ist eine umfangreiche Sammlung von 2D-Zeichnungen von Fahrzeugen, Personen und Objekten für die Unfallrekonstruktion, die mehr als 7000 Einzelzeichnungen umfasst und von Martin Widler (zuvor Leopold Ratschbacher) vertrieben wird. Der Vorteil gegenüber anderen Sammlungen, wie in Fahrzeugskizzen beschrieben, ist die spezielle Ausrichtung auf die Unfallrekonstruktion. So lassen sich etwa die Fahrzeurtüren recht einfach "öffnen", sowie die Fahrzeuge verformen. Außerdem wird die Geometrie entscheidender Punkte - etwa der Fahrzeugecken in der Draufsicht - oft genauer dargestellt als in anderen Sammlungen.

Siehe auch <https://www.autoview.at/de/>.

Konvertierung für AutoSketch 2.1

Mit der Version 2016 wurde die Unterstützung des SKD-Formats (AutoSketch 2.1) eingestellt. Die Zeichnungen lassen sich in AutoSketch 2.1 nur noch als DXF importieren. Die älteren Zeichnungen verwenden die DXF-Version AC1009 (AutoCAD R11 und 12), die neueren verwenden AC1014 (AutoCAD R14). Nur AC1009 kann von AutoSketch 2.1 gelesen werden; die neueren Zeichnungen müssen mit dem Teigha File Converter zuvor in AC1009 konvertiert werden. Da der Teigha File Converter ganze Verzeichnisbäume rekursiv verarbeitet, kann man sämtliche DXF-Dateien in einem Rutsch konvertieren.

Beim Import der AutoView-DXF-Dateien in AutoSketch 2.1 verschieben sich die Gruppen (z.B. in der Seitenansicht: Karosserie und Räder) gegeneinander, wenn der Zeichenursprung nicht mit der linken unteren Ecke des Blattrandes identisch ist, und zwar umso mehr, je weiter der Zeichenursprung vom linken unteren Blattrand entfernt ist. Der Nullpunkt muss deshalb in der Vorlagezeichnung für den Import unbedingt in der linken unteren Blattecke liegen. (Ursache ist vermutlich ein Konvertierungsfehler bei den Koordinaten der Block-Bezugspunkte.)

Datenformate

- DXF
- DWG
- DCD
- SKF

Speziell für die Simulation getrimmte Zeichnungen liegen im Ordner »DXF«. Die Fahrzeuge haben (im Gegensatz zum Ordner »DXF-CAD«) keine Räder und sind mit der Front nach "rechts" (Richtung Osten oder rechten Bildschirmrand) ausgerichtet.

Codierung

Die Zeichnungen sind oft unterhalb mit einer Zahlenfolge versehen. Als Beispiel:

»VW Passat Variant 4.77 1.82 2.71 1.55 0.95 1625«

Die Ziffern sind den Hauptmaßen des Fahrzeugtyps zuzuordnen, der bei Zeichnungserstellung verwendet wurde:

- Länge 4,77 m
- Breite 1,82 m
- Radstand 2,71 m
- Spurweite 1,55 m
- 0,95 (Überhang vorne in m?)
- Leergewicht 1625 kg

Abgerufen von „<https://www.colliseum.eu/wiki/index.php?title=Autoview&oldid=27993>“

Diese Seite wurde zuletzt am 4. Mai 2019 um 08:25 Uhr bearbeitet.

Der Inhalt ist verfügbar unter der Lizenz GNU Free Documentation License 1.2, sofern nicht anders angegeben.